





Psychoseseminar WS 2015/16

Das Psychoseseminar dient dem Austausch und der wechselseitigen Fortbildung von Psychose-erfahrenen, Angehörigen und Profis. Ziel ist, eine gemeinsame Sprache zu finden und Dialogfähigkeit zu üben. Es geht um ein besseres Verständnis von dem, was eine Psychose bedeutet und was die verschiedenen Beteiligten an Hilfe brauchen. Für Studierende (verschiedener Fachrichtungen) bietet das Seminar die Chance, verschiedene Perspektiven auf einmal kennen zu lernen. Das Seminar mag auch persönlich hilfreich sein, hat aber in erster Linie nicht therapeutischen, sondern informativen Charakter. Die Teilnahme wird bei der ärztlichen Weiterbildung und bei anderen Ausbildungsgängen anerkannt.

Donnerstag 17 - 19 Uhr, 14-täglich Konferenzraum 2. Stock, Altbau der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UKE

- **29. Okt.** Themenfindung / Erfahrungen mit Psychotherapie
 Seelenkunde oder Klempnerei? Erwartungen an Psychosen-Psychotherapie
- **12. Nov.** Psychose und soziale Vereinsamung
 Umgang mit Stigma und Scham; Hoffnungen auf Partnerschaft und Liebe
- **26. Nov. Eigenverantwortung vor, in und nach Psychosen** Wie verändert sie sich, ist sie zu fördern? Auch bei Nachsorge und Medikation
- **10. Dez.** Warum bin ich krank? Woher und wozu?
 Gibt es Vorzeichen? Inwiefern verändert sich die Psychose mit dem Leben?
- **07. Jan.** Recovery: Psychose als Krankheit, Behinderung, Ausnahme? Woran messen wir das Anderssein? Was sind die Anzeichen des Gesundens? Gibt es Grundelemente des "normalen" Bewusstseins?
- **21. Jan.** Erleben von Zwang: Warum oft so verschieden?
 Halt oder Trauma? (Wie) Kann eine Akutstation ohne Zwang auskommen?
- **04. Feb.** Doppelerfahrung Psychose und Therapeut / Profi
 Lernen durch Psychose? Sich outen als Profi? Chancen der Peer-Begleitung
- **18. Feb.** Psychose und Vertrauen: in sich, andere, die Welt ... Wie verändert die Psychose das Vertrauen? Und umgekehrt!

Literatur: Stimmenreich; Im Strom der Ideen; Lichtjahre; Basiswissen Psychose (Psychiatrieverlag); Auf der Spur des Morgensterns; Eigensinn u. Psychose (Paranusverlag); Blaue Broschüre "Es ist normal verschieden zu sein" Moderation: Prof. Dr. Thomas Bock (\$\mathbb{T}\$ 74 10-5 32 26/-5 32 36, \$\mathbb{L}\$ -5 54 55, E-Mail: bock@uke.uni-hamburg.de) und Dipl.-Psych. Huttan Behjat Mohammadi